

**Produktname: TLE4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab18980**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	83kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TLE4
<b>Alternative Namen</b>	TLE4; KIAA1261; Transducin-like enhancer protein 4
<b>Gen-ID</b>	7091.0
<b>SwissProt ID</b>	Q04727
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem TLE4, hergestellt. Aminosäurebereich: 161–210

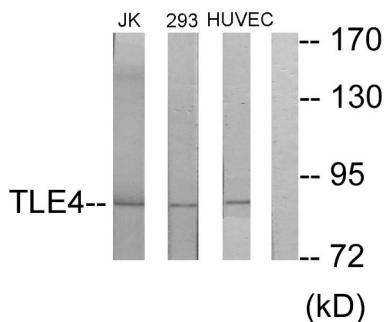
**Hintergrund**

Achtung: Produkt einer fragwürdigen CDS-Vorhersage. Befindet sich in der 3'-UTR von TLE4. Kein Homolog. Die groß angelegte Identifizierung eines phosphorylierten Peptids (PubMed:15302935) erfordert weitere Bestätigung. Funktion: Transkriptioneller Korepressor, der an verschiedene Transkriptionsfaktoren bindet. Hemmt die durch PAX5 sowie durch CTNNB1 und TCF-Familienmitglieder im Wnt-Signalweg vermittelte Transkriptionsaktivierung. Die Wirkung von TLE-Familienmitgliedern in voller Länge kann durch Assoziation mit dominant-negativen AES moduliert werden. Ähnlichkeit: Gehört zur WD-Repeat-Groucho/TLE-Familie. Ähnlichkeit: Enthält 7 WD-Repeats. Untereinheit: Homooligomer und Heterooligomer mit anderen Familienmitgliedern. Bindet an PAX5, LEF1, TCF7, TCF7L1 und TCF7L2. Gewebespezifität: In allen untersuchten Geweben, vorwiegend in Gehirn und Muskeln. Achtung: Produkt einer fragwürdigen CDS-Vorhersage. Befindet sich in der 3'-UTR von TLE4. Kein Homolog. Die groß angelegte Identifizierung eines phosphorylierten Peptids (PubMed:15302935) erfordert weitere Bestätigung. Funktion: Transkriptioneller Korepressor, der an verschiedene Transkriptionsfaktoren bindet. Hemmt die durch PAX5 sowie durch CTNNB1 und Mitglieder der TCF-Familie im Wnt-Signalweg vermittelte Transkriptionsaktivierung. Die Wirkung von TLE-Familienmitgliedern in voller Länge kann durch Assoziation mit dominant-negativen AES moduliert werden. Ähnlichkeit: Gehört zur WD-Repeat-Groucho/TLE-Familie. Ähnlichkeit: Enthält 7 WD-Repeats. Untereinheit: Homooligomer und Heterooligomer mit anderen Familienmitgliedern. Bindet PAX5, LEF1, TCF7, TCF7L1 und TCF7L2. Gewebespezifität: In allen untersuchten Geweben, hauptsächlich im Gehirn und in der Muskulatur.

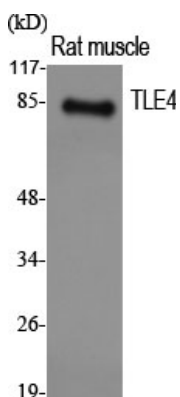
## Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalübertragung; Transkription; Weitere Faktoren; Stammzellen; Signalwege; Notch; Nukleär; Wnt; Nukleär; Kofaktoren

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-, 293- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des TLE4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers TLE4. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.

